

5508**Botschaft**

des

**Bundesrates an die Bundesversammlung über die Erstellung
von PTT-Magazin- und Garagebauten in Biel**

(Vom 10. September 1948)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Das dem Telephonkreis Biel zugeteilte Kabel-, Linien- und Apparate-Material sowie dessen Fahrzeugpark sind gegenwärtig in dem zur Hauptpost-liegenschaft in Biel gehörenden Remisegebäude, ferner in einem ebenfalls der Verwaltung gehörenden, alten Lagerschuppen an der Aarbergstrasse sowie im dortigen Zollgebäude und auf einem bei den SBB gemieteten Lagerplatz untergebracht. Diese Zersplitterung wie auch die unzulänglichen Verhältnisse in einem Teil der genannten Lokalitäten konnten, auch wenn sie sich betrieblich nachteilig auswirkten, bis vor einiger Zeit noch zur Not in Kauf genommen werden. Zuzufolge des grossen Aufschwunges, den der Telephonverkehr in den letzten 15 Jahren genommen hat, und des dadurch notwendig gewordenen, weitgehenden Ausbaues der automatischen Zentralen, der Ortsnetze und der Kabelanlagen für den Fernverkehr hat der Bestand an technischen Materialien und Fahrzeugen indessen derart zugenommen, dass eine Zusammenfassung in neuen, zweckentsprechenden Magazin- und Garagebauten mit geräumigen Lagerplätzen, wie sie im Laufe der letzten Jahre bereits in verschiedenen andern Telephonkreisen eingerichtet wurden, auch für den Kreis Biel nicht mehr länger hinausgeschoben werden kann.

Die erhebliche Zunahme des Geschäftsumfanges der Telephondirektion Biel seit 1930 ergibt sich aus der nachstehenden statistischen Aufstellung.

	1930	1937	1947
Teilnehmeranschlüsse	6 620	12 661	22 207
Sprechstellen	8 631	18 483	34 942
Radiokonzessionäre	7 236	31 226	57 519

	1930	1937	1947
Telephonrundspruchteilnehmer	—	1 838	3 997
Drahtlänge, unterirdisch in km.	30 701	100 468	149 913
Betriebspersonal.	47	62	108
Motorfahrzeuge	12	17	24

Die starke Ausdehnung der Telephonanlagen bedingte naturgemäss eine entsprechende Zunahme des Materialverkehrs, der denn auch seit 1930 um ein Vielfaches vermehrt wurde. Es ist aber nicht allein die grosse Vermehrung des Material-, Personal- und Fahrzeugbestandes, die die Verwaltung zur Beschaffung neuer Räumlichkeiten für deren zweckmässige Unterbringung zwingt. Die starke Zunahme des Telephonverkehrs hat auch zur Folge, dass die automatische Telephonzentrale in Biel demnächst von 10 000 auf 20 000 Anschlüsse erweitert werden muss. Der nötige Platz für diese neuen Zentralenausrüstungen kann aber nur dadurch geschaffen werden, dass die bis anhin im 2. Stock des Postgebäudes untergebrachten Verwaltungs- und Betriebsbureaux der Telephondirektion Biel in das bisherige Garage- und Remisegebäude verlegt werden, das zu diesem Zwecke umgebaut und aufgestockt werden soll. Das bedingt wiederum, dass die gegenwärtig in diesem Nebengebäude untergebrachten Materialien und Fahrzeuge anderswohin verlegt werden müssen.

Der Wegzug der Telephonmaterialdienste und ausserdem eines Teils des Fahrzeugparkes der Post aus der Hauptpostliegenschaft in Biel in die neu zu erstellenden Magazin- und Garagebauten ermöglicht schliesslich auch die Zuteilung weiteren Raumes an den Postbetrieb, der ebenfalls wegen ausserordentlich starker Verkehrszunahme unter empfindlichem Platzmangel leidet.

Die PTT-Verwaltung hat im Hinblick auf den immer fühlbarer werdenden Raummangel bereits im Jahre 1941 einen geeigneten Bauplatz von 33,51 Aren in unmittelbarer Nähe der Hauptpostliegenschaft in Biel erworben. Dieses an der Aarbergstrasse gelegene Areal mit dem daraufstehenden Schuppen hat der Verwaltung in der Zwischenzeit für die behelfsmässige Lagerung von Telephonmaterialien nützliche Dienste geleistet und eignet sich wegen seines günstigen Standorts sehr gut für die vorgesehenen neuen Magazin- und Garagebauten.

Das von der Direktion der eidgenössischen Bauten im Benehmen mit den Bau- und Betriebsorganen der PTT-Verwaltung aufgestellte Bauprojekt sieht folgende Anlagen vor:

1. *Magazingebäude:*

- Kellergeschoss: Lokale für Kabelmonteure, Werkstatt, Magazine, Heizung, Garderoben, Douchen, Velogarage und weitere Nebenräume.
- Erdgeschoss: Linienmagazin, Packraum, Raum für Kabelmaterialausgabe, T. R.-Apparatenraum, Verkaufsräume, Raum für Chefmonteure.

1. Stock: Apparatenmagazine, Packraum, Räume für Ausgabe und Apparateninstandstellung sowie für Monteure, Materialbureau, Aufenthaltsräume, Dienstwohnung für den Hauswart.

2. *Garagegebäude:*

Untergeschoss: (nur teilweise unterkellert) Lagerräume für Autozubehörteile, Pneus, Fette und Altöle, Maschinen.

Erdgeschoss: Garageräume, Waschräume, Werkstatt, Velo-Reparaturwerkstatt, Bureau.

1. Stock: (nur teilweise ausgebaut) Aufenthaltsraum, Waschraum und Garderoben.

3. *Schuppen:* Raum für schweres Kabelmaterial, übriges Material und für Kabelstangenmontage.

Ausserdem ist die Erstellung von grossen Lagerplätzen für Stangen und weitere Materialien vorgesehen.

Die Kosten für die Erstellung der Gebäulichkeiten, Herrichtung der Lagerplätze und die weiteren Umgebungsarbeiten sind von der Direktion der eidgenössischen Bauten auf Grund des Preisstandes April 1948 auf Fr. 2 075 000 veranschlagt.

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen ersuchen wir Sie, den erforderlichen Kredit von Fr. 2 075 000 für die Erstellung von PTT-Magazin- und Garagebauten in Biel zu bewilligen und den nachstehenden Entwurf zu einem entsprechenden Bundesbeschluss gutzuheissen.

Wir benützen den Anlass, Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, unserer vollkommenen Hochachtung zu versichern.

Bern, den 10. September 1948.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Celio

Der Bundeskanzler:

Leimgruber

(Entwurf)

Bundesbeschluss
über
die Erstellung von PTT-Magazin- und Garagebauten in Biel

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 10. September 1948,
beschliesst:

Art. 1

Für die Erstellung von PTT-Magazin- und Garagebauten in Biel wird ein Kredit von Fr. 2 075 000 bewilligt.

Am vorgelegten Projekt dürfen, im Rahmen des bewilligten Kredites, noch jene Änderungen angebracht werden, die sich nachträglich als notwendig erweisen sollten.

Art. 2

Dieser Beschluss tritt, als nicht allgemein verbindlicher Natur, sofort in Kraft.

Der Bundesrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Botschaft des Bundesrates an die Bundesversammlung über die Erstellung von PTT-Magazin- und Garagebauten in Biel (Vom 10. September 1948)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1948
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	5508
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.09.1948
Date	
Data	
Seite	178-181
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 370

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.